



## Bibliographische Daten

Titel:                    Verwaltungsbericht der Stadt Nürnberg für das Jahr 1915  
Signatur:                Amb. 4. 637(1915)

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

# I. Denkwürdige Vorfälle.

## 1. Denkwürdige Begebenheiten im allgemeinen.

7. Januar. 70. Geburtstag Seiner Majestät des Königs Ludwig III. von Bayern.

Bei der Geburtstagsfeier Seiner Majestät des Königs Ludwig III. von Bayern wurde in Anbetracht der ersten Zeit von besonderen Festlichkeiten Abstand genommen. Die staatlichen und städtischen Gebäude und auch viele Privathäuser trugen Flaggeneschmuck. In den Hauptkirchen wurden gutbesuchte Festgottesdienste abgehalten. Das 1. bayerische Pfadfinder-Landsturm-Bataillon, der Wehrkraftverein und verschiedene andere Jugendvereine veranstalteten abends 8 Uhr einen Huldigungszug durch die Stadt mit Festakt am Egidienplatz.

14. Januar. Ehrung des Distriktvorstehers Ignaz Bing.

Dem Großhändler und Kgl. Geheimen Kommerzienrat Ignaz Bing wurde für 25 jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Dienste der Stadt Nürnberg die silberne Bürgermedaille überreicht.

20. Januar. Generalversammlung des Verbandes deutscher Glas-, Porzellan- und Luxuswarenhändler in Nürnberg.

24. Januar. Versammlung zur Gründung eines Landesverbandes bayerischer Ortskrankenkassen.

27. Januar. Geburtstag Seiner Majestät des Deutschen Kaisers Wilhelm II.

Dem Ernst der Zeit entsprechend wurde auch der Geburtstag Seiner Majestät des deutschen Kaisers Wilhelm II. ohne besondere Feiern begangen. Die öffentlichen Gebäude und sehr viele Privathäuser waren mit Fahnen geschmückt. In den Hauptkirchen fanden Festgottesdienste statt. Abends 8 Uhr hielten das 1. bayerische Pfadfinder-Landsturm-Bataillon, der Wehrkraftverein und verschiedene andere Jugendvereine unter Führung des Oberleutnants Freiherrn von Gefsattel einen Umzug durch die Stadt mit anschließendem Huldigungsakt am Egidienplatz.

17. und 22. Februar. Glockengeläute und Beslagung der Häuser aus Anlaß des großen Sieges der Hindenburg'schen Armee in der mehrtagigen Winterschlacht in Masuren, in der die 10. russische Armee vollständig vernichtet wurde.

27. Februar. Ehrung des Distriktvorstehers Julius Derrer.

Der Kaufmann Julius Derrer erhielt für 25 jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Dienste der Stadt Nürnberg die silberne Bürgermedaille.

27. Februar bis 5. April. Ausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft.

Die Ausstellung wurde vom Albrecht Dürerverein in der städtischen Kunstausstellungshalle am Marienort veranstaltet. Sie umfaßte Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen, Werke der Bildnerlei und Radierungen. Es kamen 14 Kunstwerke im Gesamtwert von 7 850 Mk zum Verkauf.

8. März. Einführung der Brotkarten in Nürnberg.

1. April. Bismarckfeier und Übergabe des Bismarckdenkmals an die Stadt.

Zur Feier des hundertjährigen Geburtstages des Fürsten Bismarck waren die staatlichen und städtischen Gebäude und viele andere Häuser beslaggt. Der Nationalliberale Verein hielt am 31. März abends im Herkulesaal zur Erinnerung an den Altreichskanzler eine erhebende Feier, woran die Epigen der Behörden, Offiziere, Beamte, Bürger und Angehörige aller